

Letzter Lauf des Arberland-Cup

Zum ersten Mal fand in Viechtach ein Berglauf statt. Eigentlich verwunderlich, da es doch sehr viele starke Bergläufer in der Stadt gibt. Da war es nicht erstaunlich, dass bereits bei der ersten Auflage über 60 Läufer aus Nah und Fern am Sonntag auf dem Volksfestplatz in Viechtach an die Startlinie gingen. 5km und knapp 400hm mussten bewältigt werden, um auf den Kronberg zu kommen. 70% Trailanteil und 20% Schotterweg machten die Strecke anspruchsvoll und interessant für alle Sportler. Der Regen der letzten Tage macht das Ganze nicht einfacher. Jedoch trotzen die Sportler den widrigen Bedingungen und gaben auf der Strecke Ihr Bestes.

Bereits 1km nach dem Start konnten sich die beiden Favoriten auf den Tagessieg vom restlichen Feld absetzen. Christoph Friedl und Thomas Wanninger, beide bekannte Bergspezialisten, blieben bis etwa Kilometer drei zusammen und vergrößerten den Abstand zu

Ihren Verfolgern. Einen Tick stärker war an diesem Tag Thomas Wanninger, der am letzten langen und steilen Berg über die Kronberghänge den Vorsprung nicht mehr kleiner werden ließ und sich den Sieg vor Friedl holte. Als sehr guter Dritter kam Franz Neumeier auf dem Kronberg an. Sichtlich zufrieden als Vierter, kam der Viechtacher WSV-Läufer Schwürzinger Hermann ins Ziel.



Die anspruchsvolle Strecke kam der Trailspezialistin Magdalena Schedlbauer sehr entgegen, die mir einer Zeit unter 31:32min als erste Dame den Kronberg erklomm. Knapp dahinter als zweite folgte Carmen Hirtreiter vom SLC Kirchberg und Magdalena Schötz vom Bayronman e.V. Vierte wurde die Viechtacherin Sonja Vogl vom WSV.

Aber als Sieger durfte sich jeder nennen, der den anspruchsvollen Trail auf den Kronberg bezwungen hat. Allgemein war die Meinung der Bergläufer über die

Strecke und der Veranstaltung sehr positiv und freuen sich schon auf die nächste Auflage 2018.

Nach dem Berglauf waren die jüngeren Sportler an der Reihe. Sie durften auf den Trails rund um den Kronberg ihr Können zeigen. Mehr als 40 Kinder und Jugendliche kämpften um die Platzierungen, dabei gab es für die Zuschauer spannende Positionswechsel zu beklatschen.

Der schnellste über die 600m Strecke war Johannes Mühlbauer vom Nachbarverein SV Arnbruck. Als schnellstes Mädchen über die gleiche Strecke setzte sich Teresa Raith vom WSV Viechtach durch.

Ein Kopf an Kopffrennen lieferten sich Benjamin Fuchs vom WSV Skadi Bodenmais und Jonas Dickert vom TV Amberg auf der 1600m Strecke. Zwei Sekunden trennten die beiden im Ziel, wobei sich

Benjamin Fuchs durchsetzen konnte. Etwas deutlicher und unwesentlich konnte Lena Dickert den Sieg der Mädls für sich entscheiden.

Als letzter Lauf standen die 3200m auf dem Programm. Unangefochten konnte hier Dominik Seib vom TV Zwiesel vor Benedikt Raab das Rennen für sich entscheiden. Katja Pfeffer vom WSV Viechtach setzte sich bei der Jugend weiblich durch.

Die anschließende Siegerehrung des Kidstrails und Berglauf, bei der die drei besten mit Pokalen und Sachpreisen und jeder Teilnehmer mit einer Urkunde geehrt wurde, rundete den Tag ab. Zusammen mit dem zweiten Bürgermeister der Stadt Viechtach Hans Greil übergab Vorstand Fritz Höpfl die Preise an die Sportler. Höpfl bedankte sich anschließend bei all den freiwilligen Helfern des Vereins, aber auch bei der Bergwacht und der Feuerwehr und den Sponsoren Sport Pauli und Bielmeier, ohne die so ein Event nicht zu stemmen wäre.

Zu guter Letzt wurden unter den Läufer die bei allen drei Läufen des Arberland-Cups teilgenommen haben sechs Gutscheine im Wert von jeweils 100Euro verlost. Sportwelten Bauer-Lauf des TSV Regen, der Kirwa Lauf vom SLC Kirchberg und der Viechtacher Kronberglauf waren die drei Veranstaltungen. Gesponsert wurden drei 100€ Einkaufsgutscheine von Sportwelten-Bauer in Regen und drei Wellnessgutscheine im Wert von je 100€ gesponsert von BKK-Faber-Castell. Mitinitiator Martin Dumm bedankte als Vertreter der drei Vereine bei den Sponsoren aber auch bei den Teilnehmern. Anschließend durfte die kleine Maria als Glücksfee die sechs Sieger aus der Lostrommel ziehen.

